

**Evangelische
Kirchengemeinde
Berlin-Karow
Oktober – November
2021**



Foto: Gooth



Informationen zum Gemeindeblatt



Gemeindebriefauflage: 500

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Verantwortlich: M. Gooth

Beiträge (mit Bildern) sind immer willkommen. Senden Sie diese bitte an Hrn. Osenberg und Hrn. Gooth, Email: manuelberlin@arcor.de, Tel.: 0175 65 62 820.

Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember / Januar, ist der **10. November**.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-karow.de

Andacht zum Monatspruch Oktober



Lasst uns aufeinander achthaben
und einander anspornen
zur Liebe und zu guten Werken.

Heb. 10,24

Liebe Leserin, lieber Leser,

Dieser Satz ist nicht selbstverständlich. In den
Überschriften der Zeitungen und bei Nach-

richten in den digitalen Netzwerken wird ja meistens darüber geredet, was
andere alles falsch machen: Da werden Ermahnungen und Verbote ausgesprochen
und oft sogar Strafen gefordert. Stillschweigend gehen wir in unserem Alltag
und in der Politik davon aus, dass wir selbst gut und richtig handeln, während
andere auf den richtigen Weg gebracht werden müssen.

Hier jedoch klingt das ganz anders: Der Schreiber des Hebräerbriefes nimmt sich
mit hinein. Lasst uns... schreibt er. Er nimmt sich nicht aus, er hält sich nicht für
etwas Besseres und er weiß, dass wir Menschen allesamt in der Gefahr sind,
egoistisch zu sein und falsch zu handeln. Er redet darum nicht von oben herab
und nicht gegen andere, sondern betont das Miteinander.

Und noch etwas Besonderes fällt mir auf: Das Ziel. Liebe und gute Werke. Sie
nützen zuerst dem anderen Menschen. Die Schwachen werden gestärkt, die
Traurigen getröstet, die Hungrigen gespeist. Dadurch verändert sich das
Miteinander und das nützt dann allen. Auch mir selbst.

Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten
Werken.

Ein solcher Satz kann am Anfang eines gemeinsamen Weges stehen, wenn ich die
Grundlage für ein gutes Miteinander legen möchte. Im Hebräerbrief jedoch ist
dieser Satz die Zusammenfassung einer sehr langen Lebens-Erfahrung: Gott ist
uns Menschen treu. Seine Liebe verbindet uns miteinander, sie schenkt uns
immer wieder neue Hoffnung.

Gott ist die Liebe. Darum lasst uns aufeinander achthaben und diese Liebe
weitergeben. Sie fließt zu uns selbst zurück.

Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr Pfarrer Jörg Zabka



Gottesdienste



Willkommen !

Sonntags um 10 Uhr in unserer Dorfkirche

26. September	17. Sonntag nach Trinitatis	Kantorin Clasen Bernd Stange	Musikalischer Gottesdienst
03. Oktober	Einführung Pfarrer Zabka, Erntedankfest 14:00 Uhr	Superintendent Kirchner, Pfarrer Zabka	Posaunenchor, Kindergottesdienst Herr Seibt
10. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrer Zabka	
17. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrer Zabka	
24. Oktober	21. Sonntag nach Trinitatis	Pfarrer Zabka	
31. Oktober	Reformationstag	Pfarrer Zabka	Posaunenchor, Kindergottesdienst Frau Heubaum
7. November	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Pfarrer Zabka	Goldene und Diamentene Konfirmation, Posaunenchor, Kindergottesdienst Frau Mohns
14. November	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Frau Neumann
21. November	Ewigkeitssonntag	Pfarrer Zabka	Posaunenchor, Kindergottesdienst Frau Neumann
28. November	1. Advent	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Frau Mohns
05. Dezember	2. Advent	Pfarrer Zabka	Kindergottesdienst Frau Heubaum

Alle Gottesdienstplanungen stehen unter dem Vorbehalt neuer Corona-Beschränkungen. Wir bitten Sie, sich vorab über die Aktualität in den Aushängen, der Internetseite und Abkündigungen - 4 - zu informieren.



Alle Termine unter dem Vorbehalt der jeweils aktuellen Rahmenbedingungen!!!

- 26.09. Sonntag, 18.00 Uhr, Bucher Schlosskirche: **Musikalische Andacht zum Spätsommer**, mit dem Karower Chor unter der Leitung von Herrn Osenberg
- 02.10. Sonnabend, 15:00-17:00, Kirche: **Erntedankgaben werden in Empfang genommen**
- 03.10. Sonntag, 14:00, Kirche: **Einführungs- und Erntedankgottesdienst** (siehe S. 11)
- 10.10. Sonntag, 15.00 Uhr, Kirche: **Festliche Bläsermusik**, Musikalische Andacht – Posaunenchor Karow unter der Leitung von Herrn Traugott Forschner
- 25.10. Montag, 15:00-17:00, GH: **Seniorenegeburtstagskaffee** mit Fr. Baeck, um Anmeldung im Gemeindebüro wird gebeten. (siehe S. 17)
- 07.11. Sonntag, 14:30 Uhr, Kapelle Friedhof Blankenburger Chaussee: **Andacht zum Ewigkeitssonntag**
- 11.11. Donnerstag, 17:00 Uhr, Katholische Kirche Mater Dolorosa, Buch: **Martinstag**
- 27.11. Sonnabend, 15:00, Digital: **Inklusive Adventsfeier** (siehe S. 13)
- 28.11. Sonntag, 17:00 Uhr, Kirche: **Musikalische Andacht zum Advent** mit dem Chor
- 12.12. Sonntag, 15:00 Uhr, Kirche: **Festliche Bläserandacht zum Advent** mit dem Posaunenchor

Alle wöchentlichen oder monatlichen Veranstaltungen, zum Beispiel Gruppen und Kreise, entnehmen Sie bitte der Rubrik: „**Regelmäßige Angebote der Gemeinde**“ ab Seite 14.



Aus dem Gemeindegemeinderat

Unsere letzte GKR-Sitzung am 01.09.21 war eine besondere Sitzung. Zum einen war es der erste GKR-Termin ohne Pfarrer Beyer. Zum anderen haben wir uns sogar ganz ohne einen Pfarrer getroffen, das gab es in den letzten 20 Jahren wahrscheinlich nicht im GKR. Herr Pfarrer Zabka steigt ja erst zum 01.10.2021 bei uns ein.

Natürlich haben wir unsere Besprechung wie immer geregelt nach Agenda abgehalten und uns die Zeit genommen, einzelne Punkte ausführlich zu diskutieren. Wir haben u.a. die Verwendung der nächsten Kollekten beschlossen, administrative Personalthemen erörtert oder den Planungsstand zum Umbau des Pfarrhauses besprochen. Unser Bauausschuss, der dieses Umbauprojekt maßgeblich steuert und begleitet, wird mit dem Ausscheiden von Pfarrer Beyer nun aktuell von Herrn Prof. Schünemann vom Gemeindebeirat koordiniert. Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Prof. Schünemann! Außerdem haben wir uns Gedanken über mögliche Schwerpunkte für unserer GKR-Arbeit in den nächsten Monaten gemacht. So möchten wir das Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz in unserer Gemeinde aufgreifen und in konkrete Aktivitäten überführen. Wenn sich hier jemand aus der Gemeinde gerne einbringen möchte, ist das immer möglich und wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Sprechen Sie uns einfach an.

Wir haben noch deutlich mehr an Handlungsfeldern und Projekten. Unser Programm im GKR im Dienst der Kirchengemeinde ist äußerst vielfältig und manchmal durchaus sportlich. Es bereitet uns in unserer herzlichen, christlichen Gemeinschaft aber auch sehr viel Freude. Nächstes Jahr stehen übrigens wieder die turnusmäßigen GKR-Wahlen an. Wenn Sie sich für die Tätigkeit in diesem Gremium interessieren, kommen Sie einfach auf uns zu und fragen Sie uns!

Jürgen Rahn, GKR-Vorsitzender, rahn.j@web.de

Dank für „KIRCHE OFFEN“ Saison 2021

Noch sind wir nicht am Ende der Monate, in denen unsere Karower Dorfkirche samstags nachmittags offenstand. Der Oktober steht noch aus. Dennoch danke ich an dieser Stelle bereits allen, die sich an der Aktion KIRCHE OFFEN beteiligten, sehr herzlich für Ihren Einsatz! Und ich habe eine Bitte: melden Sie sich, wenn Ihnen etwas aufgefallen ist, was wir an dieser Aktion verbessern sollten.

Jede und Jeder zieht sicher eine eigene „Bilanz“ dieser zwei Stunden bei der Kirchenwache: manchmal treten mehr als 15 Menschen in die Kirche ein, manchmal - z.B. wetterbedingt - nur eine Person oder gar niemand. Die durchschnittliche Besucherzahl bewegt sich bei 5 - 6. Die meisten Gäste sind offensichtlich auf dem Wege zu Gräbern des Friedhofs; dabei animiert die weit geöffnete Kirchentür, einzutreten. Hin und wieder kommt es auch zu einem interessanten Austausch, zum Gespräch.

Der neue Kirchenvorplatz mit frischem Grün und Sitzplatz ist für uns Wachhabende angenehm. Ich freue mich besonders darüber, dass auch die Besucher und Besucherinnen von Friedhof und Kirche sich anerkennend äußern.

Eva-Christine Poeschel

Team-Gottesdienst am 08. August 2021

Am 08.08. fand der seit 2015 fast jährliche Team-Gottesdienst statt. Das Thema war "Welt verbessern". Sogar "Elon Musk" (dargestellt von Hans-Christian Seeliger) kam zu Besuch und wurde in ein Streitgespräch zwischen Sven Bischof und Manuel verwickelt. Ist er, als Tesla Chef, Weltverbesserer oder Weltverschlimmerer? Am Ende kam heraus, dass jeder einzelne nicht die ganze Welt verbessern – aber kleine Welten verbessern kann. Ganz nach dem afrikanischen Sprichwort: "Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern." Dazu werden alle eingeladen. Ein Rezept zum Weltverbessern gab es am Ende in Form eines Magneten zum Mitnehmen. Begleitet wurde der Team-Gottesdienst von Herrn Manuel Rösler an der Orgel, sowie wie zu jedem bisherigen Team-Gottesdienst vom Posaunenchor unter der Leitung von Herrn Siegfried Hartmann. Allen Mitwirkenden sei nochmals herzlich gedankt – vor allem Pfarrer Beyer für das Vertrauen in allen bisherigen Gottesdiensten. Ihr GoDi Team



Foto: Rahn, Entwurf Give-away: Gooth

Bericht aus der Kreissynode

am 21.08.2021 tagte von 9:00 Uhr bis 13:30 Uhr die Kreissynode im Paul Gerhard Stift zu Berlin. Das Hauptthema war die Erstellung eines neuen Leitbildes für die Landessynode. Zudem ging es um das Gemeindestrukturgesetz, die Einhaltung von Klimaschutzvorgaben und die Prävention von sexualisierter Gewalt. Das Schutzkonzept gilt für den Kirchenkreis Nordost und alle seiner Gemeinden. Es wird in Kürze auf der Internetseite des Kirchenkreises www.kirche-berlin-nordost.de zu finden sein. Herr Superintendent Kirchner richtete seinen Dank an die Gemeinden für ihre Arbeit während der Corona-Pandemie - speziell dankte er für die Einhaltung der Hygieneschutzkonzepte in dieser Zeit. Die nächste Kreissynode tagt am 30. Oktober 2021 in digitaler Form.

Text: Gooth



Abschied von Pfarrer Beyer 1

Am 21. April 2002 wurde Pfarrer Wolfgang Beyer in unserer Kirchengemeinde durch Superintendent M. Möckel eingeführt. Am 29. August 2021 erfolgte seine Entpflichtung durch Superintendent Martin Kichner. Die Gemeinde wurde von Herrn Siegfried Hartmann mit dem Posaunenchor und einem Sektempfang begrüßt. Nach dem Singen eines Liedes mit dem Chor unter der Leitung von Herrn Hanno Osenberg folgte der Entpflichtungsgottesdienst. Anschließend wurden alle zu einem Beisammensein in das Gemeindehaus eingeladen. Dort gab es Kuchen und Herzhaftes, Saft, Selter, und Bier. Ein Künstler spielte während des gesamten Abschiedsfestes Stücke auf seiner Gitarre. Der Gemeindegemeinderat verabschiedete sich mit einem von Ulrike Walzel umgewidmeten Lied. Die Seniorentanzgruppe bot mehrere Taneinlagen an. Als Geschenk erhielten Pfarrer Beyer und seine Frau einen Klavierhocker, ein Geschichtenbuch mit Beiträgen aus der gesamten Gemeinde, Blumensträuße, mehrere Flaschen Rotwein sowie ein "Überlebenspaket" für ihre kommende Reisezeit. Das Festkomitee bedankt sich bei allen Mitwirkenden und den vielen Buffet-Spenden. Sie alle haben zu einem unvergesslichen und würdevollen Abschied vom Ehepaar Beyer beigetragen.
Text: Gooth, Fotos: Stange, Gooth





Abschied von Pfarrer Beyer 2

Dieses Jahr ist für unsere kleine Gemeinde ein besonders intensives, was den Personalwechsel angeht. Kaum ist Frau Kirchbaum auf ihrer neuen Stelle (Projekte mit Schülern) angekommen, haben wir Herrn Boeck in den Ruhestand verabschiedet. Mit Herrn Stephan haben wir einen guten Nachfolger gefunden.

Doch das Karussell dreht sich weiter – seit September ist Pfarrer Beyer im Ruhestand. Und gemeinsam mit Ihm verabschiedet sich seine Frau Beate (Kirchenbüro, Arbeit mit Kindern, Gemeindeblatt und mehr) in den neuen Lebensabschnitt. So war der letzte Gottesdienst der Amtszeit ein ganz besonderer: Höhepunkt war die feierliche „Entpflichtung“ durch Superintendent Kirchner.

Der Gemeindegemeinderat, wenig geübt in Entpflichtungsangelegenheiten, stand vor der Herausforderung, eine schwer zu schätzende Gästezahl und pandemische Vorsicht unter einen Hut zu bringen. Schnell wurde klar, dass zugunsten einer größeren Besucherzahl in der Kirche die Kirchenmusik zurücktreten musste. Im Verzicht auf Posaunen, Chormusik und Gemeindegesang innerhalb des Gottesdienstes sind zwar etwas geübter, aber zu einem solchen Anlass fällt das besonders schwer.

Aber: Statt betrübt über die Einschränkungen zu sein, haben alle Beteiligten gemeinsam Wege gesucht und gefunden, dem ganzen Procedere einen würdigen und corona-konformen Rahmen zu geben.

Vor dem Gottesdienst haben sich die Bläser auf dem Vorplatz aufgestellt und uns alle festlich eingestimmt. Dazu gab's ein Gläschen Sekt und sogar noch einen kurzen Choral – schließlich waren alle voller Vorfreude. Wer dann keinen Platz mehr in unserer guten alten Dorfkirche fand, konnte zumindest akustisch dabei sein, Herr Müller hatte für die entsprechende Technik gesorgt. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass für den gesamten Sonntag eine stabile Regenlage vorhergesagt war. Für uns jedoch riss gegen Mittag der Himmel auf und alles was im Freien stattfinden sollte, war nicht mehr schirmpflichtig. Wer außer Frau Flemming hätte das gedacht? Übrigens, falls der ein oder andere nasse Füße bekommen hat: Das sind die Sickerbecken des neu gestalteten Kirchvorplatzes – sie funktionieren!

Die eigentliche Entpflichtung hat Herr Kirchner vorgenommen, sie war nicht auf das Formale beschränkt, sondern er hat mit herzlichen Worten das Wirken von Herrn Beyer und auch seiner Frau beschrieben. Am Ende stand der Segen. Und hier war das besondere, dass wir unseren Pfarrer jahrelang kennen, wie er Segen austeilt und nun empfängt er- in voller Amtstracht! Dieser Moment hat mich besonders berührt.

Nach dem Gottesdienst hatte der GKR das Gemeindehaus zu einer großen Kaffeetafel gemacht. Ohne, dass ein großes Programm geplant war, erfreute uns die Tanzgruppe mit Kostproben. Auch die Kantorei war immer mal wieder zu hören, einmal sogar gemeinsam mit den Ältesten: Frau Walzel hatte mit Charme und Witz einen wohlbekannten Gassenhauer aus den 1920er Jahren umgedichtet. Den Sängern hat's Spaß gemacht und den Adressaten offenbar auch. Ein paar Abschiedsgeschenke und eine kurze Ansprache vom GKR-Vorsitzenden Herrn Rahn – das war's dann auch mit den Programmpunkten. Für die insgesamt ausgelassen-leichte Stimmung sorgte Viktor, der Gitarrist, der nicht nur die Veranstaltung gekonnt untermalte, sondern sogar das Ehepaar Beyer zum Tanzen brachte!

Am Ende waren alle zufrieden, noch nicht einmal das Wetter hat uns Kummer gemacht. Beyers, die mit einer ausgedehnten Reise und vielen guten Wünschen im Gepäck ihren neuen Lebensabschnitt beginnen, können sicher sein: Die Gemeinde lebt!

Text und Foto:
Stange





Einführung von Pfarrer Zabka

der 3. Oktober 2021 wird ein besonderer Tag für unsere Gemeinde. An diesem Tag ist nicht nur der Tag der Deutschen Einheit und das Erntedankfest – sondern auch die Einführung von Pfarrer Zabka als Nachfolger für Pfarrer Beyer. Beim Gottesdienst wird Superintendent Kirchner erneut unsere Gemeinde besuchen. Der Gottesdienst beginnt um 14 Uhr und wird vom Posaunenchor eröffnet, sowie von einer lockeren Gesprächsmöglichkeit mit Empfang auf dem Kirchenvorplatz beendet. Sie alle sind herzlich eingeladen. Text: Gooth

Der Karower Posaunenchor lädt ein:

- zur Festlichen Bläsermusik–Musikalische Andacht des Karower Posaunenchores am 10. Oktober 2021, um 15 Uhr in oder an der Kirche (Kirchplatz)
 - Erntedankfest (mit Amtseinführung), 3.10.21, ab 13.15 Uhr vor dem Gottesdienst, vor der Kirche
 - Reformationstag, 31.10.21, vor oder im Gottesdienst, Kirche Karow
 - Goldene Konfirmation, 7.11.21, vor oder im Gottesdienst, Kirche Karow
 - Ewigkeitssonntag, 21.11.21, vor oder im Gottesdienst, Kirche Karow
 - Advents- u. Weihnachtsmusik/Musikalische Andacht, 3. Advent, 12.12.21, 15 Uhr, Kirche Karow
- Text: Hartmann

„Pankow Tours“ im Oktober 2021 - SPAZIERGANG DURCH DEN BOTANISCHEN VOLKSPARK BLANKENFELDE

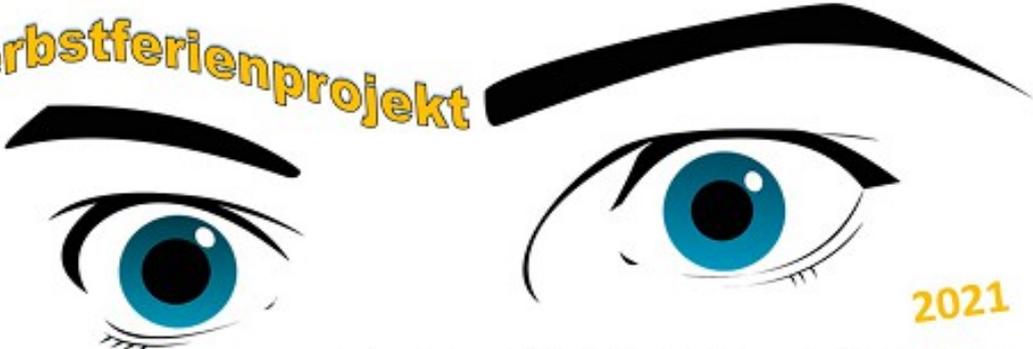
am Dienstag, den 12. Oktober 2021, Beginn 14.30 Uhr.

Im Jahr 1920 war die Gründung von Groß-Berlin. Das 100jährige Bestehen konnte nicht so gebührend begangen werden. Seit 1920 gehören auch die Karower zu den Berlinern. Zu dieser Zeit war der parteilose Herr Adolf Wermuth Bürgermeister unserer Stadt. Er hat Großartiges geleistet. So gründete er das Stadtarchiv und bereitete die Übernahme der einzelnen Elektrizitätsgesellschaften in städtische Hände vor. Er legte einheitliche Systeme für die Gas-, Kanalisations- und Wasserbetriebe an und verwaltete das Verkehrs- und Wohnungswesen. Ein Denkmal hat er sich in unserer Gegend gesetzt, indem er ab dem Jahre 1909 einen zweiten Schulgarten für Berlin anlegen ließ und das auf Rieselfeldgelände, noch weit vor den Toren Berlins. Sehr sehenswert sind immer noch die geologische Wand, im Jahre 1914 aus dem Humboldthain hierher umgesetzt und das Schaugewächshaus, im Jahre 1928 errichtet. Frau Christel Liebram, deren Großvater, der Gärtnermeister Gustav Preuß hier von 1905 bis 1925 tätig war, lädt Sie als Zeitzeugin zu einem Spaziergang ein. Auch der nach der Internationalen Gartenbauausstellung 2018 umgesetzte Weltacker ist hier neu entstanden und kann von uns besichtigt werden. Treffpunkt: Eingangstor „Botanischer Volkspark Blankenfelde“, Blankenfelder Chaussee 5, 13159 Berlin Zu erreichen: Bus 107 bis Hst. „Botanischer Volkspark“ oder Bus 124 bis Dietzgenstraße / Rosenthaler Weg (und kleiner Fußmarsch). Anmeldung unter Tel.: 030 / 947 957 21 oder Email: begnungsstaette-karow@web. Wir hoffen, dass diese Veranstaltung entsprechend der dann aktuellen Corona-Infektionsschutzverordnung stattfinden kann. Text: Pappisch

Bibeldialog für Angehörige von Menschen mit Behinderungen 2021

Der nächste Bibeldialog für Angehörige von Menschen mit Behinderungen findet vom 13. bis 17. Oktober 2021 im Akademie-Hotel, Bundesakademie für Kirche und Diakonie, Heinrich-Mann-Str. 29, 13156 Berlin, statt. Das Thema ist „**VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN**“. Glauben wagen, neue Schritte gehen. Anhand von Texten aus der Apostelgeschichte fragen wir: Wie können wir Glauben heute leben; wie treten wir ein für mehr Toleranz und Teilhabe aller Glieder einer Gemeinschaft? Die Teilnehmer zahlen einen Eigenbeitrag von 200 € (inkl. Unterkunft im Doppelzimmer und Verpflegung). Die über den Eigenbeitrag hinausgehenden Tagungskosten trägt die Union Evangelischer Kirchen (UEK). Der Beitrag verringert sich um 65 € für Berliner, die keine Unterkunft benötigen. Die Anmeldungen sind zu richten an: Geschäftsstelle Europäische Bibeldialoge, Evangelische Akademie zu Berlin, Charlottenstr. 53/54, 10117 Berlin; Telefon und Fax: (030) 203 55-205; Dr. Tamara Hahn, E-Mail: hahn@eaberlin.de; Anmeldungen sind auch über www.eaberlin.de möglich. Hier finden Sie noch nähere Informationen zu weiteren Veranstaltungen der „Europäischen Bibeldialoge“. Text: Noack

Herbstferienprojekt



2021

Montag, 18. bis Freitag, 22. Oktober

für Schüler*innen der 3.- 6. Klasse

täglich 10 bis 16 Uhr im **Kabuki** Achillesstraße 53, 13125 Berlin

**Auge um Auge,
Zahn um Zahn...**

Was es mit diesen biblischen Worten auf sich hat, wollen wir gemeinsam ergründen und **VIEL SPASS** miteinander in der Ferienwoche haben!

Informationen und Anmeldung:
Susanne Kirchbaum
s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de
Mobil: 0176/64641809



Plakat: Kirchbaum

Adventsfeier Digital

am 27.11.2021 findet um 15 Uhr eine digitale Adventsfeier statt. Familien und Kinder mit und ohne Behinderungen sind herzlich eingeladen. Es werden Advents- und Weihnachtslieder gesungen, es gibt kreative Ideen, Rätsel und Wünsche. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte unter der Telefonnummer (030) 94 11 34 39 oder per Email (begegnungsstaette-karow@web.de) an. Es freuen sich schon Martina Pappisch (Ev. Kirchengemeinde Berlin-Karow), Martina Großkreutz (Eltern helfen Eltern e.V.) und Heike Beyer-Kellermann (www.heike-kellermann.de) Text: Pappisch, Gooth

SilvesterRüstzeit für die ganze Familie

vom 29. Dezember 2021 bis zum 01. Januar 2022 findet eine Rüstzeit für die ganze Familie statt und führt nach Kalbe in Sachsen-Anhalt. Sie sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Das Motto für diese Reise ist „GEMEINSAM statt EINSAM – mit Musik, Tanz, Spiel und Silvesterfeier – mit Andacht, Gebet und Einkehr“. Die Preise sind nach Alter gestaffelt: Kinder bis 5 Jahre 60 Euro, Jugendliche zwischen 6 und 13 Jahren bezahlen 80 Euro, die 14 bis 17-jährigen 100 Euro und alle Erwachsenen 120 Euro. Die Verpflegung ist inklusive. Die Anreise erfolgt mit dem eigenen PKW oder der Bahn. Einkommensschwache Familien können Unterstützung vom Kirchenkreis erhalten. Eine verbindliche Anmeldung muss bis zum 8. Dezember 2021 erfolgen. Das Anmeldeformular liegt in den Gemeinden aus bzw. kann bei Susanne Kirchbaum erfragt werden (0176 64641809). Text: Kirchbaum, Gooth

"Laib und Seele" sucht FahrerIn

Die Ausgabestelle im KBZ sucht dringend mindestens einen Kraftfahrer oder eine Kraftfahrerin. Wenn sich mehrere Personen melden, reduziert sich natürlich auch die Einsatzhäufigkeit. Gefahren wird immer donnerstags von 07.00-15.00 Uhr - welcher Donnerstag das sein wird, wird vor Ort abgesprochen. Es sind immer zwei bis drei Kraftfahrer bzw. Beifahrer gemeinsam mit einem Kleintransporter unterwegs. Wenn Sie sich vorstellen können ehrenamtlich Waren von Einkaufsläden abzuholen, aufzuladen und im KBZ für Laib und Seele abzuladen, sowie das Leergut zurückzubringen, melden Sie sich bitte per e-mail: Achillesstrasse-Laib-und-Seele@web.de oder an einem Donnerstag nachmittag direkt vor Ort im KBZ. Text: Höding, GKR Buch

Sie sind eingeladen...

Sie möchten für eine Veranstaltung, ein Projekt in der Region (Nord-Ost Berlin und Umland) oder eine bestehende Gruppe oder Kreis unserer Gemeinde werben? Sie wollten schon immer eine bestimmte Rubrik (Wissenswertes, Rätsel...) im Gemeindeblatt haben? Sie haben einen Bericht (gegebenenfalls sogar mit Bildern) welchen Sie im Gemeindeblatt veröffentlicht haben möchten? Sie haben Fragen oder Anregungen für die kommenden Gemeindeblätter? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich an uns, die Gemeindeblattredaktion, zu wenden. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 2 dieses Blattes. Die Redaktion wird dann Ihren Vorschlag besprechen und über die Umsetzung entscheiden. Text: Gooth



Alle Gruppentermine unter Vorbehalt !!! Gegebenenfalls gilt die „3-G Regel“ (getestet, geimpft, genesen).

Kindergemeinde – entfällt vorerst

Sonnabends, den von 10:00 – 12:00 Uhr, GH, Kirche für Kinder, die sieben bis elf Jahre alt sind. Ansprechpartner: Pfarrer Zabka

Kinderchor

Während der Schulzeit: dienstags von 16:15 bis 17:00 Uhr, GH
Leitung: Annette Clasen, Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923

Schulkooperative Gemeindegarbeit

Aktuelle Angebote und Informationen sind auf der Padlet-Seite des "Kabukis" zu finden unter: <https://padlet.com/suspap/hcnncfono4alzadt>
Ansprechpartnerin: Frau Kirchbaum 0176/64641809

Konfirmandenunterricht

Sobald wieder Präsenzsulunterricht stattfindet, ist auch wieder Konfirmandenunterricht; Ansprechpartner: Pfarrer Zabka
Erster Jahrgang: montags 17:00 bis 18:00 Uhr, GH
Zweiter Jahrgang: montags 18:00 bis 19:00 Uhr, GH

Junge Gemeinde

Mittwochs ab 18:00 Uhr, GH

Chor

Die Sängerinnen und Sänger des Chores treffen sich zur gewohnten Zeit jeden Montag von 19:00 bis 20:30, im GH. Wer Freude am Singen in der Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der erste Chorerfahrungen sammeln möchte, ebenso wie über neue Mitglieder, die Chorerfahrung mitbringen. Chorleiter Hanno Osenberg Tel. 94382162

Posaunenchor

Anfängergruppen mittwochs und donnerstags ab 16:00 Uhr
Fortgeschrittene dienstags 19:00 Uhr, alle Proben finden im GH statt.
Kontakt: Chorleiter Siegfried Hartmann, Tel.: 944 29 33

Frauenabendkreis

Nach langer corona-bedingter Pause versuchen wir einen Neuanfang. Der Kreis ist wie immer offen für alle Interessierte, aber Ort und Zeit haben sich geändert.

Folgendes ist geplant:

Mittwoch, 06.10.	17.00 Uhr	KBZ
Mittwoch, 20.10.	17.00 Uhr	KBZ
Mittwoch, 03.11.	17.00 Uhr	KBZ
Mittwoch, 17.11.	Teilnahme am Gottesdienst zum Buß- und Betttag?	

Informationen geben gern:

Christiane Furian (Tel.: 943 04 52), Gudrun Lüpfert (943 82 777) und Adelheid Voß (943 02 62)

Seniorenachmittag – entfällt vorerst

Montags 15:00 Uhr – 16:30 Uhr, **GH**

um Anmeldung dafür im Gemeindebüro wird gebeten

Seniorentanz

Tanzkreis „50 +“ mit Frau Iben, **KBZ**, Montags 9:30 – 11:00 Uhr und

Dienstags mit Frau Iben 17:30 – 19:00 Uhr

Tanzkreis „Tanz mit“ mit Frau Dommasch: dienstags 9:00 -10:30 Uhr

Elternkreis behinderter Kinder, 19:30 Uhr, **KBZ**

Mittwoch, 06.10.; „**Alles andere als Alltag**“, Wie kann ich mit Veränderungen umgehen und trotz allem gut für mich sorgen., Frau Carbonaro,

Gerontotherapeutin

Mittwoch, den 24.11., **Filmabend**

Bei Interesse: Anmeldung unter: begegnungstaette-karow@web.de

oder unter Tel.: 94 11 34 39

Dienstagstreff

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 15:00 Uhr, **GH**

Dienstag, 12.10. Führung „Botanischer Volkspark Blankenfelde“, s. „Pankow Tours“;

Dienstag, 16.11. „Herkunft der Sprichwörter, Redewendungen und Speisennamen“, Frau Weise

Donnerstagstreff

Gesprächskreis mit Kaffeetafel, 14:30 Uhr, **GH**

Do., 07.10., „Erlebniswelt Karow & Umgebung“, Fotos von Kurt Schmucker, Hobbyfotograf

Do., 04.11., „Schmeckt nicht gibt's nicht? Oh doch: Was beim Kochen so alles passieren kann – Küchengeschichten (jeder erzählt von seinen Kocherfahrungen),

Gespräch mit „Tante Tausendgrün“

Freitagskreis

Gesprächskreis im 17:30 Uhr, **GH**

„Musik & Aktion“

Musische Gruppe für Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung, Einmal im Monat, Sonnabend 11:00 Uhr: 30.10. Die Termine werden im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom stattfinden.

Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

KLANGSPIELE

Musischer Kreativnachmittag für Erwachsene mit Behinderung, Einmal im Monat, Sonnabend 15:00 Uhr: 30.10. / 27.11. Die Termine werden im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom stattfinden. (siehe S. 13)

Anmeldung über: begegnungsstaette-karow@web.de

„Rhythmik & Bewegung“

Ein Angebot für Menschen mit Behinderung jeweils montags 17:15 Uhr, derzeit digital. Einladung an Menschen, die Freude an der Bewegung und an der Musik haben, herzlich dazu ein. Damit halten Sie sich körperlich gesund und bleiben geistig rege. Termine werden im „Homeoffice“ als Video-Veranstaltung via Zoom stattfinden. Anmeldung über begegnungsstaette-karow@web.de oder Tel.: 947 957 21. Weitere Informationen über Frau Streubel 428 67 37.

Gebetskreis – entfällt vorerst

Gesprächskreis

Im neuen Jahr sollen biblische Themen uns beschäftigen. Informationen zu diesen Begegnungen weiter über uns (Tel.49907693). Dietrich Hermisson

Bibelhauskreis – entfällt vorerst

Mittwoch, 20:00 Uhr, Termin, Ort und Thema bitte bei Pf. Zabka erfragen

„Pankow Tours“ - unterwegs in Pankow

Dienstag, den 12.10., 14.30 Uhr, Führung durch den „Botanischen Volkspark Blankenfelde“ (Pankow) mit Frau und Herrn Liebram. **Treff:** Eingangstor, Blankenfelder Chaussee 5; 13159 Berlin-Pankow. Anmeldung unter: begegnungsstaette-karow@web.de oder Tel.: 94 11 34 39 (siehe S. 11)

Laufgruppe

Dienstags, 19:30 Uhr, Kirche; Ansprechpartner: Herr Rahn

Laib und Seele

Ausgabe der Lebensmittel: Donnerstags im **KBZ** von 15:00 -16:30 Uhr ab 13 Uhr Nummernvergabe. Der Beginn der Ausgabe kann sich aufgrund der Verkehrslage und der Verzögerungen bei den Supermärkten verschieben. Um die Hygienemaßnahmen einzuhalten gibt es einen veränderten Ablauf. Wir bitten um Ihre Einsicht.

Laib und Seele sucht noch Fahrer (siehe S. 13).

Freud und Leid



Herzlich gratulieren wir Ihnen, den älteren Geburtstagskindern unserer Kirchengemeinde, zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gottes Segen!

70 Jahre	Gerhard Gruner, 06.10. Marina Vooth, 26.10.	Brigitte Borzechowski, 20.10. Renate Maas, 05.11.
75 Jahre	Monika Ahrendhold, 03.10.	Otto Henkert, 25.11.
80 Jahre	Ingrid Greschkowiak, 05.10. Barbara Heuer, 18.10. Dieter Dahms, 01.11. Walter Schrader, 17.11.	Siegfried Frommfeldt, 11.10. Ursel Guth, 20.10. Barbara Müller, 11.11. Manfred Thoms, 24.11.
85 Jahre	Elsbeth Kollhoff, 17.10.	
90 Jahre und älter	Ursula Lemke, 09.10.31 Herta Schulz, 24.10.28 Werner Klatte, 20.11.29	Rente Henning, 17.10.31 Edith Ouart, 31.10.20 Horst Thäringen, 23.11.31

Sie, die Sie im September und Oktober Geburtstag hatten, sind herzlich zum **Geburtstagskaffee mit Frau Baeck am Montag, den 25.10. zu 15:00 Uhr ins GH** eingeladen. Wir bitten Sie, sich dazu über das Büro anzumelden.

Die Taufe empfang:

Lennard Anton Bruno Büscher

Denn der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen. (5. Mose 4,31)

Konfirmiert wurde:

David Matthias Samuel Zudse

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir und will dich segnen. (1. Mose. 26,246)

Getraut wurden:

Sandrine Sophie Gaebel und Mirco Gaebel, geb. Koschei

Und wir wollen aufeinander Acht geben und uns gegenseitig zur Liebe und zu guten Taten anspornen. (Hebräer. 10,24, Gute Nachricht)

Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:

Hans-Joachim Unglaube (82 J.), Dr. Ursel Herder (85 J.)

Gott spricht: Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht. (Josua 1.5b)

Adressen und Sprechzeiten



Dorfkirche Karow	Alt-Karow 14, Bus 150, 158, 350
Gemeinde- und Friedhofsbüro	Frau Meyer-Odewald / Herr Stephan Alt-Karow 13, 13125 Berlin Tel.: 943 01 02 Fax.: 768 875 13 Email: friedhof-karow@t-online.de Mo, Mi, Do jeweils 9:00 – 12:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung
Gemeindehaus (GH)	Alt-Karow 55, Tel.: 947 957 21
Kirchliches Begegnungszentrum (KBZ)	Achillesstr. 53, 13125 Berlin Tel.: 941 134 39
Pfarrer Jörg Zabka	Tel.: 924 01 112 Email: joerg.zabka@gemeinsam.ekbo.de Sprechzeiten nach Vereinbarung oder: Mi. 14:00-16:00 Uhr, KBZ: (Tel.: 941 134 39) Do. 10:00-12:00 Uhr, GH: (Tel.: 947 957 21)
Kantorin Annette Clasen	Tel.: 94792767, Handy: 0171/1930923
Sozialarbeiterin Martina Pappisch	Email: begegnungsstaette-karow@web.de Sprechzeiten: Mo. 10:00–12:00 Uhr, GH (Tel.: 947 957 21) Do. 10:00–12:00 Uhr, KBZ (Tel.: 94 11 34 39) und nach Vereinbarung Tel.: 941 134 39
Schulkooperative Arbeit Susanne Kirchbaum	Handy: 0176-64641809, Email: s.kirchbaum@kirche-berlin-nordost.de

**Spenden und Kirchgeld kommen unserer Gemeinde ohne Abzüge zugute.
Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützungsbereitschaft!**

Unsere neue Bankverbindung für Ihr **KIRCHGELD** und Ihre **SPENDEN**:

Empfänger: Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Karow
IBAN: DE40 1005 0000 4955 1927 30
BIC: BELADEBEXX

Im Feld „Verwendungszweck“ geben Sie bitte Ihren Namen und Vornamen an,
falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, auch Ihre Anschrift.

**Bitte denken Sie daran, einen Verwendungszweck anzugeben;
z.B. Kirchgeld, Kirchenmusik, Gemeindegarbeit o.ä.**

Gebühren- u. Preistabelle d. Friedhöfe



Stand 01.01.2019 (Die Höhe der Gebühren bestimmt das Konsistorium.)

ERDBESTATTUNG

Einzelstelle 20 Jahre: 1.260,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 2.156,00 € / 2.123,00 €, per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 67,00 € / 63,00 €
pro Jahr

Doppelstelle: 20 Jahre: 2.520,00 €

Beisetzung: 753,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Erdbestattung zusammen: 3.419,00 € / 3.383,00 € per Gebührenbescheid

Erstherrichtung der Grabstelle: 150,00 €, per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 130,00 € / 126,00 €
pro Jahr

URNENBESTATTUNG

Urnenstelle für 2 Urnen 20 Jahre: 600,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Urnenbestattung zusammen: 917,00 € / 881,00 €

Steineinfassungsgebühr: 55,00 €

Für eine Beisetzung: 972,00 € / 936,00 € + Steineinfassung: 80,00 € per Rechnung

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 34,00 € / 30,00 €
pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 880,00 €, das sind 1,00 m x 1,00 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.197,00 € / 1.161,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne stehenden Grabstein: 48,00 € / 44,00 €
pro Jahr

Urnenstelle für 4 Urnen 20 Jahre: 1.000,00 €, das sind: 1,50 m x 1,50 m

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.317,00 € / 1.281,00 €

Verlängerung mit stehendem Grabstein / ohne Stehendem Grabstein: 54,00 € / 50,00 €
pro Jahr

Urnengemeinschaftsanlage (UGA)

Urnenplatz für 1 Urne 20 Jahre: 648,00 €

Beisetzung: 171,00 €

Feierhalle mit Feier/ohne Feier: 146,00 € / 110,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 965,00 € / 929,00 €

Namensinschrift (Rechnung vom Steinmetz): 185,00 €

Für eine Beisetzung zusammen: 1.150,00 € / 1.114,00 €





**Ich bin der Weinstock,
ihr seid die Reben.**

Johannes 15, 5